

Stadt Sundern Unterhaltsvorschusskasse Rathausplatz 1 59846 Sundern	Eingangsstempel der Behörde
Aktenzeichen	Antrag bei UV-Stelle eingegangen am:

## Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Die Leistungen werden beantragt ab dem \_\_\_\_\_

### 1. Die Leistungen werden beantragt für das Kind

Familienname, Vorname, Geschlecht	ggf. frühere Familiennamen	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort, Land	
** Bitte fügen Sie die Geburtsurkunde des Kindes bei. Namensänderungen sind nachzuweisen.**		

### 2. Weitere Angaben zum Kind

#### Für das Kind besteht

eine Beistandschaft beim Jugendamt \_\_\_\_\_, Az. \_\_\_\_\_,

Ansprechpartner/in \_\_\_\_\_, Tel. \_\_\_\_\_,

E-Mail \_\_\_\_\_

eine Vormundschaft/Pflegschaft, Ansprechpartner/in \_\_\_\_\_,

Tel. \_\_\_\_\_, E-Mail \_\_\_\_\_

#### Das Kind wird gesetzlich vertreten durch

die Mutter     den Vater     die Eltern gemeinsam     den Vormund     \_\_\_\_\_

#### Das Kind besucht eine/n

Kindertageseinrichtung

Schule \_\_\_\_\_

(falls das Kind mindestens 15 Jahre alt ist, bitte eine aktuelle Schulbescheinigung beifügen)

Das Kind erzielt eigenes Einkommen (bitte Ausbildungs-/Arbeitsvertrag sowie aktuelle Lohn-/Gehaltsabrechnungen oder Nachweise über andere Einkünfte vorlegen). Hierzu zählen z.B. Krankengeld, Insolvenzgeld etc.

aus der Ausbildung [ ] ja in Höhe von \_\_\_\_\_ € [ ] nein

aus Arbeit [ ] ja in Höhe von \_\_\_\_\_ € [ ] nein

aus anderen Einkünften [ ] ja in Höhe von \_\_\_\_\_ € [ ] nein

### 3. Geldleistungen, die das Kind erhält bzw. die für das Kind beantragt wurden

Erläuterung: Anzugeben sind alle Leistungen, die das Kind von anderen Stellen erhält, z.B. Waisenbezüge (insbesondere Waisenrente aus der gesetzlichen Unfall- oder Rentenversicherung), Waisengeld nach dem Beamtenversorgungsgesetz, Waisenrente nach dem Bundesversorgungsgesetz oder nach Gesetzen, die das Bundesversorgungsgesetz für anwendbar erklären, Schadensersatzleistungen, die dem Kind wegen des Todes eines Eltern- oder Stiefelternteils in Form einer Rente oder einmalig als Abfindung gezahlt werden. "Kindergeldähnliche Leistungen" sind bestimmte Kinderrenten, Kinderzuschüsse, -zuschläge und -zulagen nach dem Recht anderer Staaten.

<b>Leistungen nach dem SGB II („Bürgergeld“)</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja seit _____ <input type="checkbox"/> wurden beantragt	Jobcenter	BG-Nummer
<b>Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe)</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja seit _____ <input type="checkbox"/> wurden beantragt	Träger	Aktenzeichen
<b>Rente</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: _____	Versicherungsträger	Höhe der Leistung
<input type="checkbox"/> Eine Rente wurde beantragt. <input type="checkbox"/> Eine Rente wurde abgelehnt.	Versicherungsträger	Aktenzeichen
<b>Vorauszahlungen/Abfindungen</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar am: _____	Versicherungsträger	Höhe der Leistung
<b>Kindergeld</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, laufend in Höhe von: _____ €	<input type="checkbox"/> Das Kindergeld erhält der Elternteil, bei dem das Kind lebt.	<input type="checkbox"/> Das Kindergeld erhält der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt.
<b>kindergeldähnliche Leistungen</b>		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, laufend in Höhe von: _____ €	<input type="checkbox"/> Die Leistung erhält der Elternteil, bei dem das Kind lebt.	<input type="checkbox"/> Die Leistung erhält der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt.

### 4. Unterhaltsvorschuss in der Vergangenheit

Für das Kind wurde bereits Unterhaltsvorschuss bezogen oder beantragt.		
<input type="checkbox"/> ja, und zwar vom/beim Jugendamt: _____	vom: _____ bis: _____	<input type="checkbox"/> nein zu Händen von <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater
<input type="checkbox"/> ja, und zwar vom/beim Jugendamt: _____	vom: _____ bis: _____	zu Händen von <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater
<b>** Bitte fügen Sie dem Antrag die Bescheide der UV-Stelle(n) bei **</b>		

## 5. Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind lebt

### Das Kind lebt

bei seiner Mutter  bei seinem Vater  bei einer anderen Person  in einem Heim/einer Pflegestelle

seit \_\_\_\_\_

wegen Krankheit, Urlaub, Kur oder Haft des Kindes oder des alleinerziehenden Elternteils leben beide vorübergehend nicht in einem Haushalt seit \_\_\_\_\_ bis (voraussichtlich) \_\_\_\_\_.

Familienname, Vorname des Elternteils, bei dem das Kind lebt	ggf. frühere Familiennamen
--	----------------------------

Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
--------------	------------	---------------------

Straße, Hausnummer	PLZ, Ort, Land
--------------------	----------------

### Erreichbarkeit (freiwillige Angaben, die die Antragsbearbeitung vereinfachen):

Telefon (Festnetz)	Telefon (mobil)	E-Mail
--------------------	-----------------	--------

### Familienstand:

- ledig  geschieden seit: \_\_\_\_\_  verwitwet seit: \_\_\_\_\_
- verheiratet oder in eingetragener gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaft lebend
- vom Ehegatten/eingetragenen Lebenspartner/eingetragener Lebenspartnerin getrennt lebend seit: \_\_\_\_\_

### Für den Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist

ein Vormund  ein/e Betreuer/in bestellt.

Name \_\_\_\_\_

Straße, HausNr. PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, war und ist mit dem anderen Elternteil nicht verheiratet. Zusätzliche Angaben für diesen Fall:

- Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, lebt mit dem anderen Elternteil nicht mehr zusammen seit \_\_\_\_\_.
- Beide Elternteile des Kindes haben nie zusammengelebt.

Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist verheiratet oder ist eine gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft eingegangen und lebt vom Ehegatten bzw. von der/ dem Lebenspartner/in getrennt. Zusätzliche Angaben für diesen Fall:

- Ehegatte ist der andere Elternteil des Kindes.
- Ehegatte/Lebenspartner/in ist nicht der andere Elternteil des Kindes, sondern (Name, Anschrift) \_\_\_\_\_
- Die Ehegatten leben getrennt seit \_\_\_\_\_.

Erläuterung: Die Ehegatten leben dauernd getrennt, wenn keine häusliche Gemeinschaft mehr besteht und wenigstens einer von ihnen die häusliche Gemeinschaft nicht wieder herstellen will. Eine Trennung aus beruflichen, politischen, finanziellen oder rechtlichen Gründen genügt hierfür nicht.

- Der Ehegatte lebt voraussichtlich für mindestens 6 Monate in einer Anstalt (bitte Nachweise beifügen). Anstalten sind z.B. Krankenhäuser, Heil- oder Pflegeanstalten sowie Strafvollzugs- und Untersuchungshaftanstalten.
- Die Ehescheidung bzw. die Auflösung der eingetragenen Lebenspartnerschaft wurde beantragt

am \_\_\_\_\_ bei (Gericht) \_\_\_\_\_

\*\* Bitte fügen Sie dem Antrag Nachweise bei. \*\*

**Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, besitzt**

- keine Lohnsteuerkarte  
 besitzt eine Lohnsteuerkarte, eingetragene Steuerklasse  I  II  III  IV  V  VI

**Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, erzielt Einkommen**

- aus Arbeit in Höhe von ca. \_\_\_\_\_ €  
 aus dem Bezug von Arbeitslosengeld II in Höhe von \_\_\_\_\_ €  
 aus dem Bezug von Arbeitslosengeld I in Höhe von \_\_\_\_\_ €  
 aus dem Bezug von Rente in Höhe von \_\_\_\_\_ €  
 aus dem Bezug anderer Leistungen in Höhe von \_\_\_\_\_ €

**6. Zusätzliche Angaben bei ausländischen Staatsangehörigen**

Das Kind besitzt	<input type="checkbox"/> eine Niederlassungs-erlaubnis	<input type="checkbox"/> eine Aufenthalts-erlaubnis	seit dem: _____	befristet bis: _____	<input type="checkbox"/> weder eine Niederlassungs- noch eine Aufenthaltserlaubni s
Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, besitzt	<input type="checkbox"/> eine Niederlassungs-erlaubnis	<input type="checkbox"/> eine Aufenthalts-erlaubnis/ Blaue Karte EU	seit dem: _____	befristet bis: _____	<input type="checkbox"/> weder eine Niederlassungs- noch eine Aufenthaltserlaubni s

\*\* Bitte fügen Sie die Niederlassungs-/Aufenthaltserlaubnis bei. \*\*

**7. Angaben zum Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt**

<b>Familienname, Vorname</b>		<b>ggf. frühere Familiennamen</b>
<b>Geburtsdatum</b>		<b>Geburtsort</b> ggf. Sterbedatum (bitte Sterbeurkunde o.ä. in Kopie beifügen)
<b>Familienstand</b> <input type="checkbox"/> unbekannt <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> getrennt nach Ehe <input type="checkbox"/> getrennt nach Beziehung <input type="checkbox"/> eingetr. gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft		
<b>Straße, Hausnummer</b>		<b>PLZ, Ort, Land</b>
<b>Telefon (Festnetz)</b>	<b>Telefon (mobil)</b>	<b>E-Mail-Adressen</b>
<b>Staatsangehörigkeit</b> <input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> EU-Ausland _____ <input type="checkbox"/> Nicht-EU-Ausland _____		
<b>Bei Angehörigen von Nicht-EU-Staaten:</b> Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, besitzt eine/n <input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis <input type="checkbox"/> Duldung <input type="checkbox"/> Auskunfts nachweis <input type="checkbox"/> _____		

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, erzielt Einkommen**

- als Arbeitnehmer/in in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich
- als Selbstständige/r in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich
- aus Vermietung und Verpachtung in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich.
- in Form von Kapitaleinkünften (Zinsen, Dividenden) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro jährlich.
- in Form einer Rente (auch bei Erwerbsunfähigkeit oder -minderung) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von folgender Stelle: \_\_\_\_\_.
- in Form von Unterhalt in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich.
- in Form von Leistungen nach dem SGB III (z.B. Arbeitslosengeld I) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von folgender Stelle: \_\_\_\_\_.
- in Form von BAföG-Leistungen in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von der BAföG-Stelle \_\_\_\_\_.
- in Form von Leistungen nach dem SGB II („Bürgergeld“) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von Jobcenter \_\_\_\_\_, BG-Nummer \_\_\_\_\_.
- in Form von Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe) in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich von folgender Stelle \_\_\_\_\_, Aktenzeichen \_\_\_\_\_.
- \_\_\_\_\_ in Höhe von (ca.) \_\_\_\_\_ Euro monatlich.

**Falls der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, Arbeitnehmer/in ist:**

Arbeitgeber ist \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Land \_\_\_\_\_

**Falls der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, selbstständig tätig ist:**

Genaue Bezeichnung \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Land \_\_\_\_\_

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, verfügt über folgendes Vermögen:**\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_**Bankverbindung des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt**

IBAN \_\_\_\_\_ BIC \_\_\_\_\_ Institut \_\_\_\_\_

**Steuer- und Sozialversicherungsnummer des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt:**

Steueridentifikationsnr. \_\_\_\_\_ Rentenversicherungsnr. \_\_\_\_\_

Krankenversicherung \_\_\_\_\_ Krankenversicherungsnr. \_\_\_\_\_

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, verfügt über folgenden Schulabschluss:**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> unbekannt           | <input type="checkbox"/> Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss |
| <input type="checkbox"/> kein Schulabschluss | <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife                               |
| <input type="checkbox"/> Hauptschulabschluss | <input type="checkbox"/> Abitur   |

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, hat**

- keine Berufsausbildung und kein Studium abgeschlossen.
- eine Berufsausbildung als \_\_\_\_\_ abgeschlossen.
- ein Studium im Fach \_\_\_\_\_ abgeschlossen.

 **Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, wird in Unterhaltsangelegenheiten anwaltlich vertreten durch:**

Name \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr., PLZ Ort : \_\_\_\_\_

**Für den Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt ist,**

- ein Vormund  
 ein/e Betreuer/in bestellt:

Name \_\_\_\_\_

Straße Haus-Nr., PLZ Ort: \_\_\_\_\_

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, betreut das Kind regelmäßig**

- Nein       Ja (bitte erläutern: Jede Woche? An welchen Wochentagen? Wie oft übernachtet das Kind monatlich bei diesem Elternteil?)  
\_\_\_\_\_

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, könnte meiner Ansicht nach den Mindestunterhalt für das Kind bezahlen.**

- Ja, weil  
\_\_\_\_\_

(z.B. wegen ausreichendem Einkommen, besonderen Vermögenswerten)

- Nein, weil  
\_\_\_\_\_

(z.B. wegen Erwerbsunfähigkeit)

**8. Angaben zur Vaterschaft/Unterhaltsverpflichtung**

Bei Kindern, deren Eltern <u>nicht</u> miteinander verheiratet sind:	Bei Kindern, deren Eltern miteinander verheiratet sind:
<b>Die Vaterschaft</b>	<b>Der Ehemann ist der leibliche Vater des Kindes.</b>
<input type="checkbox"/> wurde anerkannt am _____	<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> wurde gerichtlich festgestellt am _____	<input type="checkbox"/> nein

\*\* Bitte Urkunde/Beschluss/Urteil beifügen \*\*

**Gilt das Kind als in der Ehe geboren obwohl der Ehemann nicht der Vater des Kindes ist?**  
[ ] ja      [ ] nein

**Wenn die Vaterschaft noch nicht anerkannt / festgestellt ist:**

- Vater ist \_\_\_\_\_
- Als Vater kommt/ kommen auch in Betracht
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

**Ein Antrag auf Feststellung/Anfechtung der Vaterschaft ist anhängig**

- ja, bei (Gericht, Aktenzeichen) \_\_\_\_\_
- nein. Zur Klärung der Vaterschaft wurde Folgendes unternommen: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Die Unterhaltsverpflichtung des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt, wurde**

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> durch ein Urteil<br><input type="checkbox"/> durch einen Beschluss<br><input type="checkbox"/> durch einen Vergleich<br><input type="checkbox"/> durch eine Urkunde<br>festgestellt. | Gericht/ Notar/ Jugendamt, Aktenzeichen:<br>_____ |
|---|---|

\*\* Bitte fügen Sie die vollstreckbare Ausfertigung des Urteils, Beschlusses, Vergleichs, der Urkunde bei.\*\*

- noch nicht festgestellt,  
weil \_\_\_\_\_

- Der Unterhaltstitel liegt mir nicht vor, er befindet sich bei:  
\_\_\_\_\_

**9. Unterhaltsleistungen des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt**

Das Kind erhält von dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, Zahlungen.

- nein
- ja, unregelmäßig. Die letzte Zahlung betrug \_\_\_\_\_ € und ging am \_\_\_\_\_  
ein.  
 ja, regelmäßig seit dem \_\_\_\_\_ in Höhe von \_\_\_\_\_ €.  
Die letzte Zahlung ging am \_\_\_\_\_ ein.

Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, hat eine Vorauszahlung/Abfindung geleistet.

- nein
- ja, am \_\_\_\_\_ in Höhe von \_\_\_\_\_ € für die Zeit vom \_\_\_\_\_ bis  
\_\_\_\_\_

Es wurde vereinbart, dass der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, zurzeit keinen  
Unterhalt zahlen muss (Unterhaltsverzicht).

- nein
- ja, durch Vereinbarung (bitte erläutern sowie Nachweis beifügen):  
\_\_\_\_\_  
-  
\_\_\_\_\_  
-

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, zahlt gemeinsame Schulden zurück.**

nein

ja, in Höhe von \_\_\_\_\_ € pro Monat an

**Zahlt ein Dritter (z.B. Großeltern) an Stelle der/des Unterhaltpflichtigen,  
ist dies auf einem gesonderten Blatt anzugeben.**

**Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, übernimmt freiwillige oder vereinbarte  
Zahlungen oder Sachleistungen, die zur aktuellen Unterhaltssicherung des Kindes  
beitragen (z.B. Kosten der Unterkunft, Kindergarten, Kindertagesstätte, Musikunterricht  
etc.).**

nein

ja, in Höhe von \_\_\_\_\_ € pro Monat Bezeichnung

## **10. Durchsetzung des Unterhaltsanspruchs**

**Erläuterung:** Angaben zu diesem Punkt sind nur erforderlich, falls keine Beistandschaft, Pflegschaft oder Amtsverwaltung besteht. Sofern Sie Ihre Bemühungen, Unterhalt von dem anderen Elternteil zu erlangen, schriftlich nachweisen können, ist eine Bewilligung von Unterhaltsvorschuss maximal einen Monat rückwirkend möglich.

**Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, hat eine Rechtsanwältin/einen Rechtsanwalt beauftragt, den Unterhaltsanspruch des Kindes durchzusetzen.**

- nein, weil \_\_\_\_\_  
 ja, und zwar (Name, Adresse und Aktenzeichen der Rechtsanwältin/des Rechtsanwalts)

**Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, hat (evtl. mit anwaltlicher Hilfe) folgende Maßnahmen ergriffen:**

- Er hat die Zahlung des Unterhalts schriftlich angemahnt am \_\_\_\_\_  
 Er hat die Beistandschaft bei dem Jugendamt beantragt am \_\_\_\_\_  
 Er hat einen gerichtlichen Antrag gestellt am \_\_\_\_\_  
 Er hat sich beim Jugendamt in Sachen Kindesunterhalt beraten lassen am \_\_\_\_\_  
 Er hat Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltpflicht erstattet am \_\_\_\_\_  
 Er hat versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln seit \_\_\_\_\_  
 Er hat sich in folgender Weise um die Durchsetzungen des Unterhaltsanspruchs bemüht:  
\_\_\_\_\_

Erfolg: \_\_\_\_\_

**\*\* Bitte fügen Sie dem Antrag sämtliche anwaltlichen Schreiben, Schreiben Ihrerseits \*\*  
und die Antworten der Gegenseite bei.**

## **11. Angaben zu weiteren Kindern**

Name, Vorname, frühere Familiennamen	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
_____ <input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)		
Name, Vorname frühere Familiennamen	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
_____ <input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)		
Name, Vorname frühere Familiennamen	Geburtsdatum	lebt bei <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

<input type="checkbox"/> gemeinsames Kind	<input type="checkbox"/> Kind der Mutter	<input type="checkbox"/> Kind des Vaters
<input type="checkbox"/> Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)		

Soweit erforderlich, fügen Sie bitte ein Ergänzungsblatt bei.

## 12. Bankverbindung

Erläuterung: Barauszahlungen sind nicht möglich.

Name des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin	Kreditinstitut
IBAN	BIC

**Für den Fall, dass Unterhaltsvorschusszahlungen geleistet werden, auf die kein Anspruch besteht, ermächtige ich mein Geldinstitut, diese Beträge an die Unterhaltsvorschussstelle zurück zu überweisen.**

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
 Ort Datum Unterschrift des Kontoinhaber/der Kontoinhaberin

## 13. Ergänzende Angaben

(bei Bedarf; bitte benutzen Sie ggf. ein separates Blatt)

--

## 14. Erklärung

Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach bestem Wissen und Gewissen ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erhalten und zur Kenntnis genommen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis auf das Merkblatt besonders aufmerksam gemacht worden. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den Angaben in diesem Antrag, die Auswirkungen auf die Leistung haben könnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Durch mein Verschulden verursachte Überzahlungen sind somit zu erstatten.

Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UVG besteht nicht, wenn ich die Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes notwendig sind nicht erteile oder wenn ich bei der Feststellung der Vaterschaft des Kindes nicht mitwirke.

Für die Leistungen nach dem UVG werden die angegebenen persönlichen Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet. Eine Übermittlung der Angaben aus dem Antrag erfolgt nur an die Stellen, die sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen. Das Merkblatt „Informationen zur Datenverarbeitung nach Art. 13 und 14 DSGVO“ habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen.

[ ] Ich bin damit einverstanden, dass dem unterhaltpflichtigen Elternteil meine Bankverbindung mitgeteilt werden darf, wenn dieser bereit ist Unterhalt zu zahlen.

_____, den _____	
Ort	Datum
Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers	